

- Essenz:** Liebliche Kinder, nur ihr kennt den Vater akkurat, der jenseits dieser Welt lebt und darum, könnt nur ihr als wahre Theisten bezeichnet werden, jene, mit wahrhaft liebevollem Intellekt.
- Frage:** Welche Aufgabe des Vaters beweist, dass Er der Beschützer der Anbeter ist?
- Antwort:** Nur der Eine Vater hat die Aufgabe, alle Anbeter aus Ravans Gefängnis zu befreien und sie zahlungsfähig zu machen. Seine Aufgabe besteht darin, Anbeter in Brahmanen und danach in Gottheiten zu verwandeln. Der Beschützer der Anbeter ist gekommen, um all Seinen Anbetern Befreiung und Befreiung im Leben zu gewähren.
- Lied:** Niemand ist so einzigartig wie der Unschuldige Herr...

Om Shanti. Wessen Lob habt ihr Kinder gehört? Gott wird als der Allerhöchste in erinnert und nur Er wird als der Vater bezeichnet. Er ist der Schöpfer dieser gesamten Schöpfung, sowie ein weltlicher Vater der Erzeuger seiner Familie ist. Zuerst nimmt er eine Kumari zur Frau und dann zeugt er 5-7 Kinder mit ihr. Er ist ein Vater und die Familie wird als seine Schöpfung bezeichnet. Er ist ein begrenzter Schöpfer. Kinder, ihr wisst, dass ihr, die Schöpfung, euer Erbe von eurem Vater, dem Schöpfer erhaltet. Jeder Mensch hat zwei Väter, einen weltlichen und den Einen, der jenseits dieser Welt lebt. Euch Kindern wurde erklärt, dass Wissen und Anbetung voneinander verschieden sind und dass danach Loslösung kommt. Jetzt befindet ihr Kinder euch im Übergangszeitalter, während der Rest der Menschen sich noch im Eisernen Zeitalter aufhält. Alle Seelen sind Seine Kinder, aber ihr habt den Unbegrenzten Vater, den Schöpfer, kennen gelernt. Auch wenn die Menschen leibliche Väter haben, denken sie an den Vater, der jenseits dieser Welt lebt. Das Goldene Zeitalter ist das Land des Glücks, und darum erinnert sich niemand dort an den Spirituellen Vater. Sie kennen nur ihren leiblichen Vater. Wenn die Seelen jedoch Leid erfahren, denken sie alle an den Höchsten Vater. Ihr werdet hier unterrichtet und werdet vernünftig. Auf dem Anbetungsweg kennen die Menschen den Vater nicht einmal. Sie beten: „Oh, Höchster Vater, Höchste Seele! Oh Gott, Vater! Oh Erlöser von Leid und Spender des Glücks!“ Sie behaupten, dass Er allgegenwärtig sei und in jedem Teilchen, in allen Steinen, in Hunden, Katzen etc., in allem! Sie beleidigen den Vater, die Höchste Seele, auf diese Weise. Ihr gehört jetzt zu Ihm und somit seid ihr Theisten geworden. Euer Intellekt entwickelt echte Liebe für den Vater. Alle anderen fühlen keine wahre Liebe für Baba. Ihr wisst jetzt, dass der große Mahabharat-Krieg für die Transformation der alten Welt bald ausbricht. Die Welt des Eisernen Zeitalters verwandelt sich alle 5000 Jahre in die reine Welt des Goldenen Zeitalters und sie wird vom Vater gegründet. Die Menschen erinnern sich daran und sie rufen: „Oh Läuterer, komm! Oh Bootsmann, führe uns aus diesem Ozean des Gifts und bring uns zum Ozean der Milch.“ Ghandiji pflegte auch zu sagen: „Der Läuterer ist Rama und Sita gehört zu Ihm. Oh Rama, komm jetzt und befreie sie.“ Ihr alle seid Sitas, Anbeter. Shiva ist Rama, Gott, und alle rufen nach Ihm. Er macht euch rein. Er bringt euch nicht zu Fall. Er sagt nicht, dass ihr auf auf Pilgerreisen und zur Kumbha Mela gehen sollt, nein! Der Ganges ist nicht der Läuterer. Nur der Eine Vater, der Wissensozean, ist es. Keiner erinnert sich an den Ozean oder an Flüsse. Sie rufen nach dem Vater: „Oh Baba, Läuterer, komm und mach uns rein!“ Überall in der Welt gibt es Flüsse aus Wasser. Sie sind keine Läuterer. Nur wenn Shiv Baba kommt, kann Er euch reinigen. Bharat ist berühmt und die Pilgerstätte aller Religionen. Hier erinnert man sich hier auch an Shivas Geburtstag. Das Goldene Zeitalter ist eine reine Welt und die Gottheiten leben dort. Man erinnert sich an das Lob für sie: Ihr seid voller Tugenden, 16 göttliche Grade vollkommen. Über die Monddynastie sagt man, sie habe zwei göttliche Grade weniger und die Menschen steigen nach und nach die Leiter hinab. Der Vater kommt und lässt euch die Leiter in einer Sekunde hinaufsteigen und Er bringt euch ins Land des Glücks. Ihr geht dann durch den Kreislauf der 84 Leben und steigt die Leiter wieder hinab. Jemand muss bestimmt alle 84 Leben hier auf der Erde verbracht haben. Die Gita ist das Kronjuwel aller Schriften. Shrimat Bhagawad Gita bedeutet, die von Gott gesprochenen Versionen der Gita. Wie dem auch sei, unreine Menschen wissen nicht, wer Gott ist. Der Läuterer und der Spender der Befreiung für alle Seelen ist nur der Unkörperliche Shiva. Niemand weiß jedoch, wann Er kommt. Der Vater kommt persönlich und stellt sich vor. Alle Söhne und Töchter sagen: Baba! In einem Lied heißt es: „Du bist die Mutter und der Vater und durch Studium Deines Raja Yogas erfahren wir großes Glück! Ihr kommt hierher, um für 21 Leben euer Erbe des Himmels von Shiv Baba zu beanspruchen.“

Der Geburtstag Shivas wird nur in Bharat gefeiert. Auch Ravan hat nur in Bharat eine Bedeutung, die jedoch niemand kennt. Shiva ist unser Unbegrenzter Vater. Keiner weiß das, aber sie fahren fort, Ihn anzubeten. Der Vater kommt, wenn der gesamte Baum tamopradhan geworden ist. Bharat war im Goldenen Zeitalter das Paradies, die neue Welt. Nun ist Eisernes Zeitalter. Der Vater erklärt: „Am Anfang wart ihr die Meister des Paradieses. Ihr habt nun 84 Leben hier auf der Erde verbracht und seid Bewohnern der Welt der Laster geworden. Ich lehre euch Raja Yoga und transformiere euch von unreinen Menschen in reine Gottheiten. Anbetung bedeutet die Nacht und Wissen ist der Tag Brahmas. Ihr Brahma Kumars und Kumaris schreitet nun in den Tag und die alte Welt wird in Brand gesteckt. Es wird tatsächlich den Mahabharat-Krieg geben. Bharat wird danach das Paradies sein. All die unzähligen Religionen werden verschwunden sein und eine Religion wird gegründet. Ihr Kinder seid Babas Helfer geworden und errichtet da ursprüngliche, ewige Dharma der Gottheiten. Wenn ihr bereit seid, Meister des Himmels zu sein, wird die Verwandlung beginnen. Dies ist Shiv Babas Opferfeuer des Wissens. Ihr könnt Ihn Shiva oder Rudra nennen. Man sagt niemals: Krishnas Opferfeuer. Im Goldenen und Silbernen Zeitalter gibt es keine Opferfeuer. Wenn Katastrophen stattfinden werden Opferfeuer entzündet. Falls es kein Korn gibt oder ein Krieg ausbricht, entzünden die Menschen Opferfeuer, um Frieden herbeizuführen. Ihr Kinder wisst, dass Bharat nicht zum Paradies werden kann, ohne dass eine Transformation stattfindet. Man erinnert sich an die Shiv Shakti Armee der Mütter Bharats. Euch reinen Müttern wird Ehre zuteil, da ihr Bharat gemäß Shrimat in das Paradies verwandelt habt. Der Vater sagt: „Der Tod steht vor jedermanns Tür.“ Werdet deshalb in diesem Leben rein, denkt an den Vater und ihr werdet satopradhan. Ihr seid jetzt von Shudras Brahmanen geworden und werdet dann Gottheiten. Das ist nichts Neues. Der Kreislauf dreht sich ewig weiter und alle 5000 Jahre wird die Welt der Laster zum Paradies. Welche Handlungen auch immer Menschen in der unreinen Welt ausführen – es sind lasterhafte Handlungen. Baba sagt: „Die Philosophie von Handlung, neutraler Handlung und lasterhafter Handlung wurde euch in gleicher Weise auch vor 5000 Jahren erläutert. Ich erkläre sie euch nun wieder. Ich, der Unkörperliche Höchste Vater, die Höchste Seele, bin euer Vater. Dieser Körper, den Ich Mir ausgeliehen habe, ist nicht Gott.“ Menschen können zurzeit nicht einmal als Gottheiten bezeichnet werden – wie könnten sie dann als „Gott“ bezeichnet werden. Der Vater erklärt: „Ihr seid durch 84 Leben gegangen und fortwährend die Treppe hinabgestiegen. Niemand konnte bisher zurückkehren. Alle fahren fort, unrein zu werden. Ich muss kommen, und jeden erheben. Dies ist das Königreich Ravans. Ihr habt jetzt vom Königreich Ravans Abstand genommen. Jeder wird graduell unterschiedlich Kenntnis davon nehmen. Ohne Brahmane zu werden, könnt ihr nicht Shiv Babas Erbe beanspruchen. Es gibt nur 2 Väter – den Unkörperlichen Vater und den leiblichen Vater. Körperliche Kinder erlangen ein Erbe des leiblichen Vaters, und unkörperliche Seelen erlangen ein Erbe ihres Unkörperlichen, Unbegrenzten Vaters. Ihr Kinder wisst nun, dass ihr zum lieblichsten Shiv Baba gekommen seid, um von Ihm für 21 Leben euer Erbe des Landes des Glücks zu beanspruchen. Durch Yogakraft werdet ihr Meister der Welt. Es geht nicht um Waffen oder Ähnliches. Ihr habt Yoga mit dem Vater, eure Verfehlungen werden aufgelöst und ihr werdet Meister des Landes Vishnus. Ihr lauscht jetzt der Geschichte der Unsterblichkeit, um in das Land der Unsterblichkeit zu gehen. Dort gibt es niemals verfrühten Tod und nicht die geringste Spur von Leid. Ihr Kinder seid zum Unbegrenzten Vater gekommen, um Seinen Shrimat zu befolgen und höchst erhabene Gottheiten zu werden. Dieses Wissen steht in keiner der Schriften. Es wurde dargestellt, wie Brahma aus der Nabelschnur Vishnus hervortrat. Er wurde dann als jener mit den Schriften in seinen Händen gezeigt. Der Vater erklärt: Durch Brahma erzähle Ich euch nun über Beginn, Mitte und Ende der gesamten Schöpfung. Ich allein bin der Ozean des Wissens. Es wird gesungen: Wenn die Sonne des Wissens aufsteigt, wird die Dunkelheit der Ignoranz vertrieben. Im Goldenen Zeitalter gibt es keine Ignoranz. Als Bharat das Land der Wahrheit war, war es so wertvoll wie ein Diamant. Es gab mit Diamanten und Juwelen bestückte Paläste und Ähnliches. Nun haben Menschen nicht einmal genug zu essen. Wer wird die zahlungsunfähige Welt wieder zahlungskräftig machen? Dieses ist einzig die Aufgabe des Vaters. Der Vater hat Erbarmen. Er spricht: Ich bin gekommen, um euch Raja Yoga zu lehren. Ich verwandle gewöhnliche Männer in Narayan und gewöhnliche Frauen in Lakshmi. Der Beschützer der Anbeter ist der Eine Vater. Ich befreie euch aus dem Gefängnis Ravans und bringe euch in das Land des Glücks. All jene dieser Welt, die Brahmanen werden, werden dann Gottheiten. Der Name Brahmas ist ebenso wohlbekannt: Prajapita Brahma. Ihr Brahmanen seid die Höchsterhabenen. Ihr vollbringt wahrhaftig spirituellen Dienst an Bharat.

Nur durch Erinnerung an den Vater werden eure Verfehlungen aufgelöst. Es gibt keinen anderen Weg, rein zu werden. Nur durch Erinnerung werden Unreinheiten ausgebrannt. Goldschmiede können aus echtem Gold künstliches Gold herstellen. Sie mischen Silber, Kupfer oder Eisen bei und so wird das Gold weniger wertvoll. Auch ihr wart satopradhan und dann mischte sich nach und nach Verunreinigung hinzu. Ihr seid nun tamopradhan geworden. Werdet nun erneut satopradhan, nur dann könnt ihr ins Goldene Zeitalter gehen. Der Vater sagt: Erinnert euch nicht an körperliche Wesen! Während ihr zu Hause mit eurer Familie zusammen lebt, erinnert euch an niemanden außer an den Einen Vater, dann werdet ihr Meister des Paradieses. Das Land Vishnus war einst das Paradies und nun ist es das Land Ravans. Es wird mit Sicherheit das Land Vishnus. Ich komme, um Heilige und Weise etc. zu erheben. Darum sagt man: Ich komme, wenn extreme Irreligiosität herrscht. Dies bezieht sich auf Bharat. Ich, der Eine Vater, Shiva, spende allen Befreiung. „Shiva“, „Rudra“ etc. sind alles Seine Namen. Sie haben Ihm viele Namen gegeben. Der Vater sagt: Ich habe nur einen einzigen Namen – Shiva. Ich bin Shiva und ihr seid Saligrams, die Kinder. Ihr wart einen halben Kreislauf lang körperbewusst. Werdet nun seelenbewusst! Durch Kennenlernen des Einen Vaters werdet ihr alles durch diesen Vater erkennen. Ihr werdet Meister-Ozeane des Wissens. Den lieblichsten, geliebten, lange verlorenen und jetzt wiedergefundenen Kindern, Liebe, Grüße und Guten Morgen von der Mutter, dem Vater, BapDada. Der Spirituelle Vater sagt Namaste zu den spirituellen Kindern.

#### **Essenz für Dharna:**

1. Befolgt Shrimat und werdet höchst erhabene Gottheiten. Vollbringt wahrlich spirituellen Dienst für die gesamte Welt. Werdet wahrhaftige Helfer des Vaters, indem ihr das ewige ursprüngliche Gottheitendharma errichtet.
2. Erinnert euch an kein körperliches Wesen sondern nur an den Vater, um die Seele zu reinem Gold zu machen. Habt wahre Liebe für den Vater, der aus dem Ort jenseits dieser Welt kommt.

**Segen:** Mögt ihr Verkörperungen von Lösungen werden und stets frei von Hindernissen sein, indem ihr tiefe Liebe für Einen habt, Glauben in Einen und eine stetige und stabile Stufe. Bleibt stets auf solche Weise in Liebe für den einen Vater und seine Aufgabe aufgegangen, dass es so ist, als ob nichts anderes und kein anderer existiert. Jene Kinder, die solche tiefe Liebe für den Einen, Glauben in Einen und eine konstante und stetige Stufe haben, bleiben stets von Hindernissen befreit und erfahren eine aufsteigende Stufe. Sie transformieren Gründe in Lösungen. Sie werden nicht schwach, wenn sie die Gründe sehen, sondern werden Verkörperungen von Lösungen.

**Slogan:** Zufriedenheit aufgrund von Lob ist temporär.

\* \* \* O m S h a n t i \* \* \*